LKV Niederösterreich
für Leistungsprüfung und Qualitätssicherung
bei Zucht- und Nutztieren
Pater Werner Deibl-Straße 4, 3910 Zwettl
Tel: 050 259 491 50, Fax: 050 259 491 93
www.lkv-service.at lkv@lkv-service.at
ZVR Zahl: 678045566

Unterstützung beim Fruchtbarkeitsmanagement

An die optimale Kuh werden heutzutage große Anforderungen gestellt. Neben der Leistungsbereitschaft und einem hohen Gesundheitsstatus ist es besonders wichtig die Kuh wieder trächtig zu bekommen, um sie in der Produktion halten zu können. Dabei ist neben einer optimalen Fütterung auch gutes Stallmanagement gefragt. Jeder Kuhhalter muss sich daher fragen: Werden meine brünstigen Kühe im Stall früh genug erkannt? Der beste Besamungserfolg ist 12 bis 20 Stunden nach der ersten Brunstbeobachtung zu erwarten. Und mit jeder übersehenen Brunst werden 3 Wochen Zeit verschenkt. Ist die ausgewiesene Serviceperiode am LKV Jahresbericht nicht höher als 90 Tage, kann man passendem Fruchtbarkeitsmanagement ausgehen.
Nach der Besamung sind bereits nach einigen Minuten die ersten Spermien im Eileiter, und nach einigen Stunden ist bereits die notwendige Spermienanzahl vorhanden, und es kommt zur Befruchtung. Der befruchtete Embryo erreicht nach ca. 3-4 Tagen die Gebärmutter, und ca. ab dem 19. Tag nach der Besamung nistet er sich in der Gebärmutter ein (Implantation). Ab diesem Zeitpunkt der erfolgreichen Implantation kommt es bei der Kuh zum Anstieg der sogenannten Trächtigkeitsassoziierten Glykoproteinen (PAGs). Bereits am 28. Tag nach Belegung ist der PAG Spiegel im Blut und somit auch in der Milch, so hoch angestiegen, dass sich mit dem Milchträchtigkeitstest mit sehr hoher Wahrscheinlichkeit der Trächtigkeitsstatus bestimmen lässt. Dieser Milchträchtigkeitstest kann über ihren LKV Kontrollassistenten abgewickelt werden.
Ein Ergebnis des Milchträchtigkeitstest wird automatisch im RDV gespeichert. Aber auch ein Ergebnis einer Trächtigkeitsuntersuchung vom Tierarzt kann sofort per RDV mobil App oder RDV4M in den RDV eingegeben werden. Ist das Ergebnis gespeichert, wird es am LKV Tagesbericht in der Betriebsdatenzusammenfassung mit T+ für eine positive Trächtigkeitsuntersuchung angedruckt. Bei einer negativen TU wird T- angedruckt, und das errechnete Sollkalbedatum wird gelöscht. Bei konsequenter Nutzung dieser Erfassungsmöglichkeit im RDV hat der Landwirt mit dem Tagesbericht den optimalen Überblick über das Fruchtbarkeitsgeschehen im Stall.
Der LKV bietet hier ein sehr wichtiges Service für das tägliche Stallmanagement. Besonders die einfache TU Erfassung am Handy per RDV Mobil App wird von Praktikern sehr gelobt. Für weitere Fragen steht ihnen natürlich Ihr Kontrollassistent gerne zur Verfügung.

Ing. Martin Gehringer
LKV
NÖ

WOLKE	2	03.09.12	B 04.02.13(2)	**21.11.13**	138 FL	19,0	262	6.653	4,76	3,67	561
FL AT 169.236.417	528	115/154	T+ WILLE DE 08 13516428								
	Nachgeburtsverhalten, Festliegen										
BESSY	2	31.07.12	16.01.13(1)		138 FL	12,4	296	5.758	4,05	3,62	442
FL AT 681.443.916	331	169/169	T- WILLE DE 08 13516428								